

Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0167/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 13.04.2010 Verfasser: FB 61/30						
Kleine Nizzaallee, neue Haltverbotsbereiche, hier: Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen- Mitte vom 25.01.2010							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>05.05.2010</td> <td>B 0</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	05.05.2010	B 0	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz					
05.05.2010	B 0	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, im Vorgriff auf die Überplanung der Parksituation keine baulichen Veränderungen zur Verbesserung der Parksituation vorzusehen und die Planung zur Einrichtung des Bewohnerparkens abzuwarten.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Erläuterungen:

Im Antrag wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob in der "Kleinen Nizzaallee" auf den Gehweg entlang der Grüninsel zugunsten der Anlage von zusätzlichen Parkmöglichkeiten verzichtet werden kann.

Aufgrund der geringen Fußläufigkeit könnte in diesem Bereich auf eine Gehwegverbindung verzichtet werden. Die vorhandene Fahrbahnbreite von ca. 5,90 m und der entlang der Grüninsel verlaufende Gehweg von ca. 1,90 m ergeben eine Gesamtbreite von ca. 7,80 m. Unter Beibehaltung des entlang der Bebauung verlaufenden Gehweges wäre mit einer Aufteilung von beidseitigem Parken von je 2,00 m einer Fahrbahn von 3,50 m Breite und einem Schrammbord von ca. 0,30 m eine Änderung der Verkehrsflächenaufteilung möglich. Hierzu wäre jedoch eine detaillierte Planung unter Berücksichtigung der Aufstellflächen für rettungstechnische Fahrzeuge notwendig.

Da für eine Umbaumaßnahme im Haushalt keine Mittel vorgesehen sind, ist eine kurzfristige Realisierung nicht möglich.

Im Zuge der Planung zur Einrichtung einer Bewohnerparkzone ist eine Überarbeitung der Parksituation des gesamten Lousbergviertels vorgesehen.

Die Verwaltung schlägt vor, im Vorgriff auf die Überplanung der Parksituation keine baulichen Veränderungen zur Verbesserung der Parksituation vorzusehen und die Planungen zur Einrichtung des Bewohnerparkens abzuwarten.

Anlage/n:

Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 25.01.2010